

Hundeabgabe

Befreiung oder Ermäßigung

Hinweis: Bitte füllen Sie alle Felder korrekt aus. Die mit einem ★ gekennzeichneten Felder sind verpflichtend auszufüllen. Für alle Datumseingaben gilt das Format „TT.MM.JJJJ“.

Sie können das Formular direkt am Bildschirm ausfüllen und ausdrucken. Das fertig ausgefüllte Formular übermitteln Sie bitte an die oben angeführte Kontaktadresse.

1. Antrag auf Ermäßigung der Hundeabgabe

Die Anerkennung eines Hundes als Wach-, Berufs-, oder Zwingerhund ist **bis spätestens 28.2** zu beantragen.

Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb

Lage des Betriebes

Beim Finanzamt veranlagt unter St.Nr.:

Bei Pachtbetrieb Nachweis (Kopie) des Pachtvertrages

Gewerbebetrieb

Art des Betriebes

Lage des Betriebes oder Lagerplatzes

Beim Finanzamt veranlagt unter St.Nr.:

Nachweis der Gewerbeberechtigung (Gewerbeschein)

Wohnhaus

Lage des bewachungsbedürftigen Gebäudes

Entfernung bis zum nächsten bewohnten Gebäude nach Metern (Luftlinie)

2. Angaben zur Person

Familienname ★ Akad. Grad

Vorname ★ Geboren am ★

Adresse ★ Haus-Nr. ★

Ort ★ PLZ ★

Telefon Mobil Fax

E-Mail

3. Bezeichnung des Hundes

Berufshund

Beruf des/der Hundebesitzers/in

Nachweis des Berufes (Berufsschein)

Nachweis der Ausbildung des Hundes als Berufshund

Zwingerhund

Rasse

Lage des Zwingers

Anzahl der Hündinnen

Nachweis der Eintragung im österr. Zucht – Hundebuch(ÖZHB) beim Österr. Kynologenverband

4. Antrag auf Befreiung von der Hundeabgabe

Die Anerkennung eines Befreiungsgrundes ist **bis spätestens 28.2.** zu beantragen

Angabe des Befreiungsgrundes (z.B. Blindenhund)

Nachweis, Bescheinigung u.dgl.

Hinweis: Bei nicht vollständig ausgefülltem Antrag bzw. bei nicht vollständiger Nachweiserbringung kann Ihrem Antrag um Ermäßigung bzw. Befreiung von der Hundeabgabe nicht entsprochen werden!

5. Datum und Unterschrift des/der Antragstellers/in

Ort

Datum

Unterschrift